

Abstieg nach nur einer Saison

FUSSBALL Adelshofens Frauen verlieren Endspiel um den Klassenerhalt

VON DIETER METZLER

Landkreis – Zwei Siege, ein Remis und zwei Niederlagen gab es am letzten Spieltag in den Frauenligen für die Landkreis-Teams. Besonders bitter war die Pleite für den SV Adelshofen. Der SVA hatte den Klassenerhalt selbst in der Hand. Nach der Niederlage gegen Eglfing müssen die Golden Girls aber runter in die A-Klasse. Derweil wurde auch bekannt: Der FC Puchheim und der SC Gröbenzell werden in der neuen Saison eine Spielgemeinschaft eingehen.

Bezirksliga

SC Huglfing - FC Puchheim 3:2 (1:2) – Auf einem guten Weg befand sich die Puchheimer Elf von Spielertrainerin Sophie Opower in Huglfing. Lena Greiner traf zum 1:0 und Stefanie Fiedler erhöhte gar auf 2:0. Doch die Gastgeberinnen gaben sich nicht verloren. Vor der Pause gelang ihnen noch der Anschlusstreffer. Nach Wiederanpfiff hatten die Puchheimerinnen dem Druck Huglfings nichts mehr entgegenzusetzen und mussten noch zwei Treffer hinnehmen, wobei die Gastgeberinnen auch noch zwei Lattentreffer zu verzeichnen hatten. So beendete die FCP-Mannschaft, die auf eine turbulente Spielzeit zurückblickt, die Saison auf dem siebten Tabellenplatz.

Kreisliga

SC Eibsee-Grainau - RW Überacker II 2:5 (1:3) – Zum Abschluss der Saison leistete sich das RW-Team den Bus nach Grainau. Begleitet von zahlreichen Fans und der ersten Mannschaft hatte die Elf



Aller Einsatz war vergebens: Der SV Adelshofen (schwarzes Trikot) fand keinen Weg durch die Defensive der SG Eglfing/Peißenberg.

FOTO: DIETER METZLER

von Trainer Maxi Libal das Spiel fest in der Hand. Andrea Drexel sorgte mit einem Doppelschlag für das 2:0. Nach dem Anschlusstos stellte Maria Libal mit dem 3:1 noch vor dem Gang in die Kabine den alten Zwei-Tore-Abstand

wieder her. Nach dem 4:1 durch Johanna Scharl war die Partie endgültig entschieden, auch wenn den Gastgeberinnen noch das 2:4 gelang. Im direkten Gegenzug traf Jessica Matschke zum 5:2-Endstand.

SC Gröbenzell - SV Sachsenkam 1:1 (1:0) – Die frühe Führung von Torjägerin Liliane Raths in der 5. Minute reichte Gröbenzell nicht, um den Platz als Sieger zu verlassen. Neun Minuten vor dem Ende gelang den Gästen der Aus-

gleich zum 1:1. Für Elina Vogg, die nach 76 Minuten den Platz verließ, war es das letzte Spiel im SCG-Trikot.

Kreisklasse

SV Adelshofen - SG Eglfing/Peißenberg 0:2 (0:1) – In der

Begegnung, in der es für die am grünen Tisch vor einem Jahr aufgestiegenen Adelshofener Elf um den Klassenerhalt ging, brachte die Mannschaft von SVA-Trainer Michael Griebel nach vorne zu wenig zustande. Die Gäste gingen nach einer halben Stunde verdient in Führung, nachdem SVA-Keeperin Alexandria Löwe ihre Elf zuvor vor einem Rückstand bewahrt hatte. Bis zur 70. Minute änderte sich nicht wirklich etwas am Spiel der Adelshofener Frauen. „Dann haben wir aufgemacht“, berichtet Trainer Griebel. Die Folge waren einige gefährliche Konter der Gäste, denen in der Nachspielzeit dann das 2:0 gelang. „Wir dürfen uns nicht wundern, wenn es nun wieder runter geht in die A-Klasse. Aber wenn man pro Spiel nur ein Tor erzielt, dann steigt man halt ab.“

SG Aich/Aufkirchen/Wildenroth - SV Baiernrain-Linden 5:0 (3:0)

– Von der ersten Minute an war klar, wer im letzten Saisonspiel den Platz als Sieger verlassen würde. Die Spielgemeinschaft erspielte sich zahlreiche Torchancen, benötigte aber erst ein Eigentor der Gäste, um den Torreigen zu eröffnen. Lina Appelt war es dann, die das 2:0 besorgte. Und Lisa Schmölzl sorgten mit ihren Saisontreffern zehn, elf und zwölf für den hochverdienten Heim Sieg. Der Erfolg ist umso höher einzuschätzen, da Baiernrain mit einem Sieg noch die Chance auf den Aufstieg besessen hatte. Neben Lisa Schmölzl war es Lina Appelt, die nicht zu halten war und sich Bestnoten verdiente. Letztlich fiel das Ergebnis noch sehr schmeichelhaft für die Gäste aus.

IN KÜRZE

Fußball

Seminare für Ehrenamtliche

Der Bayerische Fußballverband (BFV) bietet den vielen Helfern in den Vereinen zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten. Alle Seminare und die Anmeldung dazu gibt es auf www.bfv.de. **ben**

SPORT IN ZAHLEN

Fußball

Frauen

Bezirksliga	Punkte	Spieltage
SV 1880 München - FC Oberau	24	2:4
SC Huglfing - FC Puchheim	32	3:2
SC Vierkirchen - ST Scheyern	20	2:0
SG Gerolfing - ESV Freimann	41	4:1
SV Untermenzing - FC Issing	21	2:1
1. FC Oberau	20	63:16 57
2. SC Huglfing	20	53:17 46
3. SG Gerolfing	20	61:31 38
4. TSV Rott	20	38:32 30
5. SV Untermenzing	20	41:52 28
6. ESV Freimann	20	28:38 25
7. FC Puchheim	20	38:63 25
8. SC Vierkirchen	20	34:44 24
9. ST Scheyern	20	35:47 24
10. SV 1880 München	20	39:64 13
11. FC Issing	20	16:42 10

Kreisliga

SV Haunshofen - TSV Gilching II	1:3
SC Eibsee - RW Überacker II	2:5
SC Gröbenzell - SV Sachsenkam	1:1
1. SV Sachsenkam	16 50:21 41
2. TSV Gilching II	16 35:26 31
3. SC Pöcking	15 32:26 28
4. SC Gröbenzell	16 41:32 24
5. SG Isarwinkel	15 47:42 24
6. RW Überacker II	16 40:35 21
7. SC Eibsee	16 29:40 15
8. SG Böbing	16 24:43 14
9. SV Haunshofen	16 12:45 5

Kreisklasse

SV Adelshofen - ASV Eglfing	0:2
SG Farchant - SF Bichl	5:2
SG Aich - SV Baiernrain	5:0
1. SG Farchant	12 24:26 22
2. SG Gröbenzell	12 28:20 21
3. SG Aich	12 18:19 19
4. SV Baiernrain	12 18:21 18
5. ASV Eglfing	12 17:16 15
6. SF Bichl	12 18:24 14
7. SV Adelshofen	12 12:19 11

A-Klasse

BCF Wolfratshausen II - FT Jahn Landsberg	0:1
SC Huglfing II - TSV Königsdorf	11:3
SV Münsing - FSV Höhenrain II	1:2
1. SC Huglfing II	18 74:14 46
2. FC Real Kreuth	18 66:23 39
3. BCF Wolfratshausen II	18 36:32 31
4. SV Münsing	18 29:28 28
5. SG Hofstetten	18 45:39 26
6. FC Penzing	18 45:43 24
7. FT Jahn Landsberg	18 28:52 20
8. TSV Königsdorf	18 35:69 18
9. FSV Höhenrain II	18 28:44 14
10. SC Unterpaffenhofen	18 20:61 12

Letzte Hürde auf dem Weg nach Haching

MERKUR CUP Vier Bezirksfinals mit 16 Teams ausgelost

Landkreis – Die Bezirksfinals des Merkur CUP stehen fest. Bei der SpVgg Unterhaching wurden die Turniere der Buben ausgelost. Unter den Augen von BFV-Spielleiter Walter Huppmann fungierte Miriam Horn aus dem Orga-Team des Merkur-CUP als Glücksfee und zog die Lose der 32 Mannschaften für die vier Bezirksfinals. Huppmann zur Zusammensetzung: „Es ist mehr als eine ausgeglichene Auslosung mit 32 Mannschaften auf sehr hohem Niveau. Ich erwarte viele spannende Spiele.“ Zur Auslosung gelangten Teams aus 14 der 16 Buben-Spielkreise. Lediglich aus dem Kreis 11 (Altlandkreis Wolfratshausen) und Kreis 6 (Schongau) hat es kein Vertreter ins Bezirksfinale geschafft. Mit dabei sind dagegen 13 erstplatzierte, 14 zweitplatzierte und fünf drittplatzierte Mannschaften aus den Kreisen und dem Qualifikationsturnier.

Legt man die ewige Bestenliste zugrunde, die ein deutliches Indiz fortlaufend guter Jugendarbeit ist, weist das Bezirksfinale B in Altenerding das stärkste Teilnehmerfeld auf, gefolgt von den Bezirksfinals C (Raisting), D (Hausham) und A (Röhrmoos). „Aber was sind schon Zahlenspiele“, so Uwe Vaders, Gesamtleiter des Turniers seit der Gründung 1995, „Papierform und Statistiken entscheiden zum Glück nicht über das Weiterkommen im Bezirksfinale; Spiele müssen gewonnen werden. Vor allem respektvoll und fair.“

Das weiß auch Schirmherr Manni Schwabl, der seit Jah-



Das Organisationsteam des Merkur CUP im Sportpark Unterhaching nach der Auslosung (v.l.): Miriam Horn, Walter Huppmann, Uwe Vaders mit dem neuen Champions-Pokal, Manni Schwabl und Torsten Horn.

FOTO: UVA-PRESS

vermitteln und gegen eine Verrohung der Gesellschaft anzugehen“, so Schwabl.

Auch der für die Ziehung verantwortliche Torsten Horn, zugleich Technischer Leiter des Merkur CUP, zeigte sich angesichts der Zusammensetzungen positiv gestimmt. „Hier kann jeder gewinnen“, so sein Resümee. „Außer Unterhaching gibt es keine klaren Favoriten.“ In der Hinsicht hatten die drei Teilnehmer aus dem Landkreis Fürstenfeldbruck Glück. Sie wurden gerade in jene drei Turniere gelost, in denen die Spielvereinigung nicht am Start ist.

Kreissieger SC Olching trifft am Samstag ab 10 Uhr auf der Anlage in Röhrmoos, Arzbacher Straße 4, auf das Team der Gastgeber, den SV Uffing, den SC Baldham-Vaterstetten, den FC Wacker München, den TSV Eching, den Lengrieser SC und den TSV Milbertshofen. Bei der SpVgg Altenerding, Pretzener Weg 20, kämpft der FC Puchheim am Samstag ab 13 Uhr um den erneuten Einzug ins große Finale. Gegner sind neben den Gastgebern auch der TSV Murnau, der SV Heimsstetten, der FC Teutonia München, der FT Starnberg 09, der ESV Penzberg und der TSV Poing. Für den SC Fürstenfeldbruck geht die Reise am Sonntag nach Hausham, Agatharieder Weg 11. Ab 13 Uhr bekommt es der SC Fürstenfeldbruck mit den Gastgebern, dem FC Schwaig, dem SV Waldeck-Obermenzing, dem SV Strasslach, dem TSV Waldperlach, dem TSV Gilching und dem SVA Palzing zu tun. **ben**

30. Merkur CUP 2024

Wir fördern **Gesundheit** durch Sport, vermitteln **Werte** wie Respekt & Fairplay, handeln **nachhaltig** und schaffen Bewusstsein.

ENERGIE SÜDBAYERN

Die Webseite rund um das Turnier

HEIMATZEITUNGEN

Wir fördern **Gesundheit** durch Sport, vermitteln **Werte** wie Respekt & Fairplay, handeln **nachhaltig** und schaffen Bewusstsein.

Kinder sind unsere Chance

Ein Projekt der Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Fußball-Verband

30. Merkur CUP 2024

29./30. Juni Die Bezirksfinale der Jungen

QR-Codes des Merkur CUP mit Live-Ticker & Turnier-Spielplänen

29.06.24 – SpVgg Röhrmoos, Arzbacher Straße 4, 85244 Röhrmoos ab 09.30 Uhr

SpVgg Röhrmoos
FC Wacker München
SC Baldham-Vaterstetten
Lengrieser SC

SC Olching
TSV Milbertshofen
SV Uffing
TSV Eching

29.06.24 – SpVgg Altenerding, Pretzener Weg 26, 85435 Erding ab 12.30 Uhr

TSV Murnau
FC Teutonia
SpVgg Altenerding
SV Heimsstetten

FT Starnberg 09
TSV Poing
ESV Penzberg
FC Puchheim

30.06.24 – SV Raisting, Wielenbacher Straße 52, 82399 Raisting ab 09.30 Uhr

SV Raisting
SF Föching
VfB Hallbergmoos
TSV Dorfen

SpVgg Unterhaching
ESV München
ASV Dachau
SV Bad Tölz

30.06.24 – SG Hausham 01, Agatharieder Weg 11, 83734 Hausham ab 12.30 Uhr

FC Schwaig
SV Strasslach
SG Hausham 01
SV Waldeck-Obermenzing

SV Waldperlach
SVA Palzing
SC Fürstenfeldbruck
TSV Gilching

ENERGIE SÜDBAYERN

Die Webseite rund um das Turnier

HEIMATZEITUNGEN

Wir fördern **Gesundheit** durch Sport, vermitteln **Werte** wie Respekt & Fairplay, handeln **nachhaltig** und schaffen Bewusstsein.

SAVE THE DATE – Das 30. Merkur CUP Finale 2024, Samstag, 13. Juli 2024 im uhlsportPark der SpVgg Unterhaching

merkurcup.com